

Milliardäre — „Wohlthäter der Menschheit“

Von Heinrich Cunow.

I.

Das große Kapital kommt überall blut- und schmutztriefend auf die Welt. Das gilt schon von der Entstehung des großen Geldkapitals im Ausgang des Mittelalters...

Doch der Schmutz, der uns in der Entstehungsgeschichte der großen europäischen Geldkapitalien entgegenstarrt, wird weit übertrifft von der Korruption und zugleich widerlichen moralischen Heuchelei...

Es ist daher ein Verdienst des S. Fischer'schen Verlages in Berlin, daß er das vor sechs Jahren in Chicago erschienene zweibändige Werk „History of the great American Fortunes“...

Die ersten großen Vermögen in den Vereinigten Staaten stammten aus Landbesitz und Handelsgewinn, gewöhnlich aus beiden zusammen. Sowohl das im englischen Besitz befindliche Virginia als die nördlichen holländischen Besitzungen...

So entstand auf dem „freien Boden“ Amerikas, während die Bourgeoisie in Westeuropa die eingesehene alte Feudalaristokratie niederzuzwingen suchte...

Gustavus Myers: Geschichte der großen amerikanischen Vermögen. Mit Einleitung von Max Schippel. S. Fischer, Berlin 1916. 2 Bände, geheftet 16 M., geb. 18 M.

Für tot erklärt.

Von Ernst Wichert.

14]

„Das wird er,“ versicherte das Mädchen; „er weiß ja, daß er sonst nicht drei Tage zu leben hätte; der erste Schmutzler, der über die Grenze käme, würde ihn niederstchießen.“

„Gut denn,“ sagte Annika entschlossen, aber mit zitternder Stimme, „ich will geben, was ich habe. Mag mir Gott verzeihen, wenn ich an meinem armen Kinde sündige, um meinen Vater seinen Kindern zu erhalten.“

Auf Konrad Hilgruber hatten des Doktors Worte tiefen Eindruck gemacht. Was hieß das: einen für tot erklären lassen? Er benutzte seinen nächsten Aufenthalt in der Stadt, um sich bei einem Rechtsanwalt darüber genau zu informieren.

Und diese heitere Stimmung hatte Bestand; sie blieb ihm auch zu Hause treu und setzte nicht nur sämtliche Hausgenossen, die an sein grämliches Wesen gewöhnt waren, sondern auch die Gäste der Krugstube in Verwunderung.

ein hartes, willkürliches Regiment. Der Arbeiter wurden bis zum Neuherten herabgedrückt. Eigentliche politische Rechte hatte er nicht. Das Bürgerrecht wurde, vom Besitz abhängig gemacht...

Im achtzehnten Jahrhundert erlangte jedoch die Handelsklasse im englisch-amerikanischen Kolonialgebiet, das sich inzwischen an der Ostküste Amerikas entlang vom St. Johns-River südwärts bis Florida ausgedehnt hatte...

Die großen Reichtümer der Goulds, Fields, Schermerhorns, Astors usw. stammen sämtlich in erster Linie aus der Erwerbung und Spekulation mit südlichem Grundbesitz. Als typisch dafür, wie diese Vermögen entstanden sind, kann die Kapitalaufschiebung der Familie Astor gelten...

Im Jahre 1809 machte ein gerissener Advokat den inwärtigen zu ansehnlichem Vermögen gelangten Astor darauf aufmerksam, daß, wenn er einen großen Prozeß riskieren wolle, er den ganzen ehemaligen Besitz des Ehepaares Morris erwerben könne...

Als dann das Eisenbahngesetz in den Vereinigten Staaten ausblühte, wurde das Gruben- und Eisenbahngeschäft und die Ergrößerung von allerlei Besitzrechten und Machtbefugnissen für diese Gesellschaften zu einem der beliebtesten Mittel der Finanzkapitalisten...

Gegen diese beim Eisenbahngründungsgeschäft erzielten riesigen Profite blieben die in der Großindustrie erzielten Gewinne noch lange weit zurück. Erst in den letzten Jahrzehnten sind durch die großen Verschmelzungen und Vertrauungen auch auf diesem Gebiet Riesenerlöse entstanden.

Kleines Feuilleton.

Reuter.

Seute vor hundert Jahren, am 21. Juli 1816, wurde der Rom geborene, der den Grund legte zu dem heute so viel genannten „Bureau Reuter“, der großen englischen Telegraphenagentur.

hatte sonst stets den Kopf auf die Brust hängen lassen und immer mürrisch vor sich her gesehen und kein Wort über die Not hinaus gesprochen. Jetzt trug er sich aufrecht, sah frei aus den Augen, pfiff sich ein Liedchen vor, wenn er Ställe und Scheunen revidierte, trank mit dem Nachbar ein Glas Bier oder Grog und konnte dazu ganz gemütlich plaudern...

des vorigen Jahrhunderts nach Berlin, wo er sich einige Zeit lang als Buchhändler betätigte. Hier verheiratete er sich, und hier ließ er sich auch taufen. Bei seinem Uebertritt zum Christentum nahm er den Namen Paul Julius Reuter an. 1848 ging er nach Paris und gab dort eine lithographierte Korrespondenz für Zeitungen heraus...

Die Regenerationsfähigkeit niederer Tiere.

Die Fähigkeit, verlorene Organe neu zu bilden, ist eine Eigenschaft, die allen lebenden Organismen zukommt. Nur daß sie bei den höheren Tieren nicht so ins Auge fällt wie bei den niederen. Schon bei niederen Wirbeltieren wie Reptilien und Amphibien sind weitgehende Erneuerungen in Verlust geratener Extremitäten oder Schwänze schon längst beobachtet worden.

Notizen.

Eine Fliegenausstellung ist dieser Tage in Kopenhagen eröffnet worden, um die Gefährlichkeit dieser kleinen Tiere als Verbreiter aller möglichen Krankheiten durch Abblutungen, mikroskopische Präparate und dergl. darzutun.

Sie ließ es an anzüglichen Bemerkungen keineswegs fehlen, gelegentlich auch nicht an Stichleien, um ihn zum Sprechen zu reizen. Aber er lächelte nur und sagte: „Es wird sich alles finden, laß mir Zeit!“ Das Wetter war blau geworden, häufige Regengüsse hatten das Eis des Hafens überfließen und mürbe gemacht...

(Fortf. folgt.)

Deutscher Holzarbeiter-Verband

Verwaltung Berlin.
Tel.-Amt Rortzplatz 10623, 3578. Bureau: Rungestr. 30.

Heute Freitag, den 21. Juli, abends 8^{1/2} Uhr:
Sitzung der Ortsverwaltung.

Branchen-Versammlungen:
Sargtischler!

Sonntag, den 23. Juli, vorm. 10 Uhr, bei Werkmann,
Gr. Frankfurter Str. 16.

**Ramm- und Haarschmuck-
arbeiter u. -arbeiterinnen!**

Mittwoch, den 26. Juli, abends 8 Uhr, im Verbands-
haus, Rungestr. 30, Hof parterre.

Tagesordnung:
1. Bericht über unsere Tagungsarbeiten. 2. Verbands- und Branchen-
angelegenheiten.

Bürsten- und Pinselmacher!

Mittwoch, den 26. Juli, abends 8 Uhr, bei Krugmann,
Kleine Andreasstr. 10, am Andreasplatz.

Tagesordnung:
1. Die Antwort der Zentralkommission. 2. Diskussion.
Achtung! Die Zahlstelle 42 ist von Admiralsstr. 21
nach Kottbuser Str. 19 bei Gehrt verlegt.

196/3 Die Ortsverwaltung.

Deutsches Theater.
Allabendlich 8^{1/2} Uhr:
Die Familie Schimek.
Kammerspiele.
Allabendlich 8^{1/2} Uhr:
Der Floh im Panzerhaus.
Volksbühne. Theater a. Bülowl.
Allabendlich 8^{1/2} Uhr:
Ein Sommernachtstraum.

Lessing-Theater.
Allabendlich 8^{1/2} Uhr:
Lumpacivagabundus.
Sommerpr. Keine Vorverkaufsgob.
Deutsch-Künstler-Theater.
Allabendlich 8^{1/2} Uhr:
Die selige Exzellenz.

Dir. Meinhard-Bernauer.
Theater i. d. Königgrätzer Str.
8^{1/2} Uhr: Kameraden.
Komödienhaus
8^{1/2} Uhr: Der 7. Tag.
Berliner Theater
8^{1/2} U.: Wenn zwei Hochzeit machen!

URANIA
Taubenstr. 48/49.
8 Uhr:
**Im Lande der Mitter-
nachtssonne.**

Theater am Freitag, den 21. Juli.
Deutsches Opernhaus, Charlottenb.
8 Uhr: **Boccaccio.**
Friedrich-Wilhelmstädt. Theater
8^{1/2} U.: **D. Dreimäderlhaus**
Komische Oper
8^{1/2} U.: **Der selige Balduin.**
Lustspielhaus
8^{1/2} U.: **Brauchbar & Fix.**
Metropol-Theater
8³⁰ U.: **Die Großherzogin v. Gerolst.**

Kleines Theater
8^{1/2} U.: **Liebelei.**
Schiller-T. Charlottenb.
8 Uhr: **Alt-Heidelberg.**
Thalia-Theater
8^{1/2} U.: **Blondinchen.**
Theater am Nollendorfpl.
1/2 U.: **Immer feste druff!**
Theater des Westens
1/2 U.: **Das Glücksmädel.**
Trianon-Theater
8^{1/2} U.: **Was werden d. Leute sagen**

Rose-Theater.
8^{1/2} Uhr: Wenn die Stiegen-
glocken läuten.
Gartensbühne: Es gibt nur ein Berlin.
Walhalla-Theater.
Anfang
8 1/2 Uhr:
4^{1/2} Uhr: Garten-Vorstellung.

Volgt-Theater.
Badstr. 58. Badstr. 58.
Täglich
Auf hoher See.
Vorstellung in 5 Bildern von Billen.
Erstklassiges Variété-Programm.
Anfang 5 Uhr. Sonntags 4 Uhr.

Reichshallen-Theater.
Gastspiel der
„Spree-Athener“
(Direktion Max Zerner.)
Anfang 8 Uhr.
Für Militär-
personen freier
Eintritt!
Sonntag, 23.7.:
Wiederankommen d.
Starrt. Sänger.

Admiralspalast.
Das neue Eisballett
Frau Fantasie.
Anf. 9 Uhr. 2, 3, 4 N.

Gewerkschaftshaus.
Im uralten idyllischen Naturgarten findet am
Sonntag, den 23. Juli, bei schönem Wetter Konzert statt,
ausgeführt von der Körner-Kapelle.
Sonntag mittag:
Kohlrabihuppe 0,25
Rohfleisch auf Schweinebr. . . 1,—
Heut grün 1,25
Eintopf Bier auf Sodel 1,25
Blumenkohl mit Geräusche und
kalter Dressage 1,25
Gänsefleisch mit Petersilienzauce . 1,50
Gänsebraten mit Salat 2,—
Rinderaschbraten 1,50
Pflaumen mit Ei 1,00
Kumpott oder Salat 0,25
Räse mit Butter 0,50
Blommerte mit Bruchsauc . . . 0,30

**Verband der freien Gast- und
Schankwirte Deutschlands.**
Zahlstelle Tegel.
Den Mitgliedern zur Nachricht,
dass unser Kollege
Gustav Dewitz
am 18. d. M. verstorben ist.
Ehre seinem Andenken!
Die Beerdigung findet am
Sonnabend, den 22. Juli, nach-
mittags 4^{1/2} Uhr, vom Trauer-
haus, Tegel, Schloßstraße (Ge-
schäftsbaus) aus nach dem
Tegel Friedhofe statt.
Treffpunkt: 4 Uhr vor dem
Trauerhause. 74/12
Die Ortsverwaltung.

**Deutscher
Transportarbeiter-Verband.**
Bezirksverwaltung Groß-Berlin.
Den Mitgliedern zur Nachricht,
dass unser Kollege, der Vor-
arbeiter
Reinhold Stasigk
von der Firma Benzinlagerungs-
gesellschaft Kobelhof, am 18. d. M.
im Alter von 63 Jahren ver-
storben ist.
Ehre seinem Andenken!
Die Beerdigung findet am
Sonnabend, den 22. Juli, nach-
mittags 3^{1/2} Uhr, von der Leichen-
halle des Gericke-Friedhofes in
Rixdosen, Rixdosenstr., aus statt.
85/11 Die Bezirksverwaltung.

Kranken-, Sterbe- u. Zusehrkassen
für männl. Personen aller Berufe
Groß-Berlin.
Am 18. Juli verstarb das Mit-
glied
Waldemar Steltzer
Hutmacher.
Ehre seinem Andenken!
Die Einäscherung findet am
Freitag, den 21. Juli, nachmittags
5 Uhr, im Krematorium Gerichts-
straße 37/38 statt.
185/6 Der Vorstand.

Deutscher Holzarbeiterverband.
Zahlstelle Berlin.
Den Mitgliedern zur Nachricht,
dass unser Kollege, der Tischler
Max Kindiger
Weidenweg 88, im Alter von
62 Jahren gestorben ist.
Ehre seinem Andenken!
Die Beerdigung findet am
Freitag, den 21. Juli, nach-
mittags 3 Uhr, von der Leichen-
halle in Wilhelmberg aus statt.
89/2 Die Ortsverwaltung.

Schon wieder hat der Krieg
einen Braven aus unserer Mitte
gerissen. Am 7. Juli fiel auf dem
Kriegsschauplatz durch Kopfschuss
unser Kollege, der Seher
Leo Essing
Seiner werden stets ehrend
gedenkt 9256
Die Kollegen der Firma
A. Seydel & Cie.
G. m. b. H.

Nachruf.
Am 21. Juli 1915 fiel auf dem
Feld der Ehre mein langgeliebter
Vater, unser guter Vater, der
Landsturmman
Karl Hempel
Reg.-Inf.-Regt. Nr. 19
im 31. Lebensjahre.
In schmerzlicher Erinnerung
Minna Hempel geb. Müller
als Ehefrau,
Walter, Gretchen, Werner
als Kinder. 1399
Ruhe sanft in Heimelnd!

In schmerzlicher Erinnerung
zum 31. Geburtstag
meines lieben Sohnes, unseres
guten Bruders, Schwagers, On-
kels, Neffen und Cousins, des
Bedürftigen
Karl Springer
gefallen am 30. September 1915,
gewidmet von seiner glück-
lich lebenden Mutter
Anna Springer,
Hermann Springer und
Paula Schidde geb. Springer
als Geschwister nebst Familien-
und Angehörigen. 1399

Sie können mir nichts mehr bieten,
mit nichts mehr dich erfreuen,
Nicht eine Hand voll Blüten
kann dich an deinen Hügel streuen.
Denn blühen wir dich, Natur,
die du reichlich bist als wir, streu
Blumen um ihn her.
Ruhe sanft, so fern von Deinen
Lieben.
Heines Werke
3 Bände 4 Mark
Buchhandlung Vorwärts

Treues Gedenken.
Als Opfer dieses Völkerrings
fiel am 21. Juli 1915 mein
berzenguter Vater, unser
einziges Kindes freiergebender Vater,
unser unersetzlicher Sohn, Bru-
der, Schwager, Schwager und
Onkel, der Kunstler
Emil Mahler
Reserve-Inf.-Regt. 203, 11. Komp.,
im blühenden Alter von 30^{1/2} Jahren
gewidmet von seiner Gattin
Frida Mahler geb. Bandelow
und Söhnen **Heinz**
nebst allen Angehörigen.
Mit der Sehnsucht im Herzen nach
Deinen Lieben,
Mit der Sehnsucht im Herzen dich
zu gelieben.

Für die liebevolle Teilnahme sowie
die herrlichen Kranzspenden bei der
Beerdigung meiner lieben Frau,
Mutter, Schwester und Schwägerin
Berta Krause
geb. König,
sprechen wir hierdurch allen Ver-
wandten und Bekannten, ganz be-
sonders dem Genußhaber, den
Mitgliedern des Wahlvereins, sowie
des Gesangsvereins und Kunst-Klubs,
unsern innigsten Dank aus.
Berlinad Krause, Vera Krause,
Ulrichsplatz-Berlin.
Otto König, Sergeant im Pionier-
Bataillon III v. Rausch und Familie.

Daufjagung.
Für die herzliche Teilnahme und
zahlreichen Kranzspenden bei der
Beerdigung meiner teuren Gattin,
unserer herzenguten Mutter,
Schwäger- und Großmutter, fagen
wir auf diesem Wege allen Freunden
und Bekannten, insbesondere dem
Kollegen Herrn Aug. Schmaßl (vom
Danke- u. Transportarbeiterverband)
für die treuherzigen, wirkungsvollen
Worte am Sarge der lieben Ent-
schlafenen unseren tiefgefühltesten
Dank.
Im Namen der trauernden Hinter-
bliebenen
Ernst Koppe
(als Gatte).



Ginger unübertroffen
Heber die Vorteile
verlangen man unsere
Singer Läden
überall

Das Recht
während
des Krieges
Preis 40 Pf.
Ein Buch, das Auskunft
gibt über Familienunter-
stützung, Wöchnerinnen-
unterstützung, Kaufver-
träge, Miets-, Abzahlungs-
geschäfte, Arbeitsver-
trag, Familienrecht, Ar-
beiterversicherung, An-
gestelltenversicherung, Zu-
ahlungstristen u. v. a.
Fragen, die das Rechts-
verhältnis berühren
Buchhandlung
Vorwärts 17
Berlin, Lindenstr. 3

Für Feldsoldaten!
Deutsch-Polnisch 15 Pf.
Deutsch-Französisch 15 Pf.
Buchhandlung Vorwärts
Kennen Sie die Wohlthat
einer Leibbinde?
Sämtliche Systeme am Lager
resp. nach Maßanfertigung sowie
Bruchbandagen aller Art.
Artikel z. Gesundh.- u. Krankenpflege
Pollmann, Bandagen
Berlin N., Lotzinger Str. 60.
Lieferant für Krankenkassen.

Wichtig für Herren!
Während des Krieges
gibt Erste Herrenkleiderfabrik
Anzüge, Paletots, Ulster fertig und nach Maß
im Einzelverkauf
vom großen Fabriklager ab.
Verkaufszeit: 10-6 Uhr, Sonnabend 10-8 Uhr.
Molkenmarkt 7/8 IV. Fahrstuhl.

Solange Vorrat reicht
Liefert die
Buchhandlung Vorwärts
SW. 68, Lindenstraße 3.

Lehmann, P., Länder- und Völkerrunde. 2 Bände, reich illustriert. St. N. 18.- für N. 8.-
Bode, Dr. W., Geschichte der deutschen Plastik. Gebd. statt N. 15.- für N. 7.-
Geffke-Wartegg, Schantung und Deutsch-China. Mit 145 Bildern, 27 Tafeln, 6 Beilagen und 8 Karten. St. N. 18.- für N. 6.-
v. Malhahn, Heinrich Freiherr, Reise nach Südarabien. 2 Bände. St. N. 10.- für N. 5.-
Sackel, Ernst, Die Lebenswunder. Gemeinverständliche Studien über biologische Philosophie. Gebd. statt N. 9.- für N. 4.50
Kobelt, Dr. W., Die Verbreitung der Tierwelt. Mit 12 Tafeln und vielen Textillustrationen. Gebd. statt N. 20.- für N. 6.-
Bartels, Adolf, Handbuch zur Geschichte der deutschen Literatur. St. N. 6.- für N. 4.50
Beher, Christian, Die Blütezeit der deutschen politischen Kritik von 1840-1850. Gebd. statt N. 10.- für N. 3.50
Finzer, A., Tunis. Streifzüge und Studien. Mit 17 Vollbildern und einer Karte. Gebd. statt N. 7.- für N. 2.50
Gräff, Otto, Die Entwicklung der modernen Buchkunst in Deutschland. Gebd. statt N. 9.- für N. 1.50
Beher, C., Im Pharaonenlande (Ägypten). Reise-Erlebnisse aus Ägypten. Gebd. statt N. 6.- für N. 1.50
Jäbner, J. C. Dr., Ueber die Natur der Kometen. Beitrage zur Geschichte und Theorie der Erscheinung. Mit 2 Tafeln. Gebd. statt N. 10.- für N. 1.50
Mantegazza, P., Die Physiologie des Haffes. St. N. 7.- für N. 1.50
Marshall, Prof. Dr. W., Charakterbilder aus der heimischen Tierwelt. Gebd. statt N. 6.- für N. 1.50
Leves, G. H., Goethes Leben und Werke. 2 Bände. Gebd. statt N. 6.- für N. 3.-
Die mit literarischen und kritischen Anmerkungen versehene Ausgabe ist eine der besten Goethe-Biographien.
Seinrich Deine - Brevarium. Gebd. statt N. 7.50 für N. 3.-

Verkäufe.
Monatgarderobe! Getragene Anzüge für Herren: Smoking, Frack- und Gehrockanzüge (auch zum Verleihen), Sommerpaletots und Ulster sowie von Kavalleren getragene, fast neue Sachen (aus Seide), für jede Figur passend, in größter Auswahl an unübertroffen billigen Preisen. Eine Treppe, deshalb billiger wie im Laden. Dieß Rigebbaum, Passierstr. 12/13 I. 160/4

Musikinstrumente.
Rechtspiano, wenig gespielt, ganz billig veräußert. Speiser, Kommandantenstraße 62 I. 161/14

Kaufgesuche.
Zahngebisse! Bruchgold! Silber- sachen, Quersilber, Stempelplättchen, sämtliche Artikel höflichstehend. Schneide Expedition, Köpenicker- straße 0a (gegenüber Wartenfel- straße) 2. 111/1*

Goldfischen, Silberfischen hoch- zahlend Romisch, Sehbelstr. 30a.
Fahrradkauf Linienstraße 19.*
Fahrradkauf, auch defekte, Weberstraße 42. 159/17*

Unterricht.
Englischen Unterricht für An- fänger und Fortgeschrittene, sowie deutsche und französische Stunden er- stellt G. Schwenz, Charlottenburg, Stuttgarterplatz 9, Gartenhaus IV.

Verschiedenes.
Patentanwalt Müller, Stäberner- straße 16.

Arbeitsmarkt.
Stellenangebote.
Korbmacher, grüne Weiden, hoher Afkoss, sofort verlangt. Kogler, Hofstraße 9. 9546
Buchhalterinnen, tüchtige, mit guter Handschrift sofort gesucht. - Meldungen 1-2 Uhr mittags oder 7-9 Uhr abends. H. Sandorf u. Co., Welle-Altenhofstraße 1/2

1 Blockjägerschneider, 1 Fourniersäger
bei gutem Lohn sofort gesucht. Fournier- u. Sägewerke Francke G. m. b. H. Spandau.
Der Verkauf! in Lombard verfallene, auch anderweitig günstig erworbenere Speise, Herrern, Schlafzimmer be- deutend unter regulärem Wert. Be- sichtigung sehr lobnend. Möbelhaus Osten, nur Lindenstraße 30.
Möbel.
Verkauf! in Lombard verfallene, auch anderweitig günstig erworbenere Speise, Herrern, Schlafzimmer be- deutend unter regulärem Wert. Be- sichtigung sehr lobnend. Möbelhaus Osten, nur Lindenstraße 30.